



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 23.09. bis 26.09.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Montag wurde in Dessau - Albrechtstraße eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 2410 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 34 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 88 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag wurde in Wolfen - Leipziger Straße eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 1190 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 20 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 85 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag wurde auf der B 184 Höhe Schora eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 580 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 70 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 115 km/h.

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montagmittag wurde auf der B 100 zwischen Landsberg und der BAB 9 ein Pkw Toyota mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 181 km/h bei erlaubten 100 km/h festgestellt werden.

Gegen den 50-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall mit mehrstündiger Sperrung -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 26.09.2022 gegen 14:07 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Dessau-Süd.

Ein 41-jähriger Fahrer eines Sattelzuges Iveco befuhr die rechte Fahrspur und kam rechts von der Fahrbahn ab. Er kollidierte mit der rechten Leitplanke und durchbrach diese. Die Zugmaschine stellte sich quer und verkeilte sich mit dem Auflieger. Der Fahrer konnte das Fahrzeug nicht selbstständig verlassen und musste von der Feuerwehr geborgen werden. Der Fahrer wurde leichtverletzt ins Krankenhaus gebracht.

Einer der Fahrzeugtanks wurde bei dem Verkehrsunfall beschädigt, sodass Erdgas austrat. Es wurde kontrolliert abgelassen. Die BAB 9 musste bis ca. 19:30 Uhr voll gesperrt werden. Eine Ableitung des Verkehrs erfolgte über die Anschlussstellen Wolfen.

Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 55.000,- €.

(Bild: siehe Email-Anhang)

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 26.09.2022 gegen 15:25 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin Höhe Rastanlage Köckern.

Ein 38-jähriger Fahrer eines Pkw Mercedes befuhr die Raststätte Köckern und beabsichtigte auf die BAB 9 aufzufahren. Beim Auffahren auf die Autobahn kam es zur Kollision mit einem Sattelzug, welcher in Schrittgeschwindigkeit im Stau die rechte Fahrspur befuhr. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 2500,-€. Verletzt wurde niemand.

